



RÜCKBLLENDE

50xDOKFILMFESTIVAL LEIPZIG

Dieter Mucke +++ Leiter des Solidaritätsbasars +++ 1986/87

1986 und 1987 hab ich in der Kongresshalle gearbeitet, bei der Kultur-
direktion Leipzig, und wurde als Leiter des Solibasars auf der Dokwoche
abgestellt. Da hab ich mir einiges einfallen lassen. Wir haben bei Leip-
ziger Verlagen, bei der Edition Peters, beim Verlag für die Frau, beim
Alten Rathaus für den Solibasar Bücher erworben und sind auch zu Kera-
mikleuten gefahren, die uns bisschen was gegeben haben. Im Vorraum vom
Capitol, auf der linken Seite, standen wir jeden Tag von früh bis um
abends zehn, dann ging es ins Kino. 1986 war Günter Wallraff da, mit dem
Film „Ganz unten“. Da gab es eine Signierstunde in der Mehring-Buchhand-
lung. Für jeden gab's nur zwei Bücher, wir hatten aber zwanzig. Wir sind
zu ihm hin und fragten, ob er die für uns signiert. „Okay, kommt zu mir
ins Astoria.“ Da hat er uns die dort während der Mittagsstunde signiert.
Anders ging's nicht, sonst hätten wir dort Ärger gekriegt, wenn wir mit
zwanzig Büchern gekommen wären ... Die haben wir dann im Solibasar ver-
steigert. Während des Signierens wollte Wallraff von uns wissen, wohin
das Geld geht. Wir haben das auf's Solidaritätskonto geschickt, genauer
konnte man das gar nicht sagen. Aber ich wusste ja, dass er in Südameri-
ka aktiv war - da haben wir ihm das so verkauft, sage ich jetzt mal.